

Protokoll der PGR-Sitzung am 12. Juni 2018 19.30 Uhr

Anwesende:

Pfarrer Schreiner, Sandra Bonenkamp, Michelle Jestädt, Marianne Bäuml, Regina Dräxler, Christian Gerhold, Gabi Faupel, Katharina Lücke, Michael Mahner, Michael Neugebauer, Markus Scholz, Anna Wojtek

15 Gemeindemitglieder

Weihbischof Dr. Karlheinz Diez, Liturgiereferent Dr. Stefan Wick

entschuldigt: Elisabeth Breidenbach

TOP 1: Begrüßung durch M. Neugebauer und Gebet

TOP 2: Infos zum Gespräch Weihbischof Dr. Diez/Dr. Wick/ Zukunft Wort-Gottes-Feier am Sonntag

Ergebnisse des Gesprächs

Es wird versucht, im Pastoralverbund eine neue Gottesdienstordnung zu erarbeiten, die ermöglicht, dass sowohl in Vellmar als auch in Immenhausen am Sonntag eine Eucharistiefeier mit Pfarrer Schreiner stattfinden kann. Damit dies funktioniert, muss Pfarrer Schreiner anderweitig entlastet werden (Es gilt hier noch zu klären, ob die Vorabendmessen und der Gottesdienst sonntagsabends in Hohenkirchen durch einen anderen Pfarrer des Pastoralverbunds übernommen werden könnte.)

Die Gespräche über eine neue Gottesdienstordnung sollen so schnell wie möglich angegangen werden. Hier würden dann auch die Uhrzeiten für die jeweiligen Gottesdienste diskutiert werden.

Sollte sich zeigen, dass im Pastoralverbund keine passende Gottesdienstordnung erarbeitet werden kann oder die Umsetzung an anderen Problemen scheitert, wird erneut das Gespräch mit dem Weihbischof und dem Liturgiereferat gesucht werden, um eine andere Lösung herauszuarbeiten.

Ergebnisse aus der Fragerunde an den Weihbischof

Aufgrund des vorangegangenen Gesprächs über die Zukunft der Gottesdienste in unseren Gemeinden mit dem Weihbischof und dem Liturgiereferenten, ergab sich die Möglichkeit in der PGR-Sitzung Fragen an den Weihbischof zu stellen.

Zunächst beschrieb der Weihbischof einmal den ganzen Vorgang aus seiner Sicht:

Er bedauert, dass nicht sofort Gespräche mit dem zuständigen Liturgiereferat geführt wurden, sondern eine Ordnung (die Wort-Gottes-Feiern am Sonntag) ohne Absprache eingeführt wurde. Aufgrund der bestehenden Ordnung, die er hier zitierte (nachzulesen in: Amtsblatt 2013), ist diese in Vellmar und Immenhausen eingeführte Regelung nicht zulässig, woran er in seinem ersten Schritt lediglich erinnerte. Wobei er das Engagement der Wort-Gottes-Leiterinnen nicht unterbinden wolle und sich sicher sei, dass tolle Wort-Gottes-Feiern gefeiert wurden.

Die Sorge des Bistums ist, dass die Menschen nicht mehr die Eucharistie als Quelle und Höhepunkt des Glaubens ansehen, da an ihre Stelle andere Gottesdienstformen treten und die Eucharistiefeier ersetzen. Daher ist sein Anliegen, gemeinsam mit der Gemeinde eine gute Lösung zu finden, die der Situation gerecht wird, die Stellung der Eucharistiefeier aber nicht schmälert.

Erst wenn sich zeigt, dass es keine Lösung gibt, in der am Sonntag (und dazu zählt auch die Vorabendmesse am Samstagabend) eine Hl. Messe stattfinden kann, müsse man darüber

nachdenken, ob für unsere Situation der „Notfall“ eintritt und die Wort-Gottes-Feiern als Ausnahmefall genehmigt werden können oder ob die Ordnung überarbeitet werden könnte, so der Weihbischof. Und dies sei dann ein gemeinsamer Prozess, der nur im Austausch und aus Erfahrungswerten gestaltet werden könne.

Der Weihbischof betonte mehrfach, dass die Situation keinen Machtkampf zwischen Vellmar und Fulda darstellt, sondern dass dieser Weg nur gemeinsam gegangen werden kann. Das bedeutet, dass wir immer wieder im Gespräch bleiben, um eine gemeinsame Lösung zu finden. Keiner Wisse was die Zukunft bringt und so müssen wir mit dem arbeiten, was momentan vorhanden ist, auch wenn das bedeute, dass wir verschiedene Lösungsansätze ausprobieren und eventuell auch wieder verwerfen müssen.

Der Bischof schloss die Fragerunde mit der Aussage: „Wenn sie möchten, kommen wir wieder.“

TOP 3: Brainstorming Gestaltung Vorplatz Kirche

Der Verwaltungsrat teilte mit, dass noch Geld zur Verfügung steht, das für eine Umgestaltung des Kirchplatzes verwendet werden muss. Der Verwaltungsrat sieht vor, den Kirchplatz neu zu Pflastern (im Stil des Vorplatzes vor dem Raum der Hoffnung). Mit dem Geld, das noch übrigbleibt, könnte noch mehr verändert werden. Ideen hierfür dürfen an M. Neugebauer gesendet werden.

Außerdem soll hier eine Arbeitsgruppe entstehen, die sich diesem Projekt annimmt. Bei Interesse gerne auch bei M. Neugebauer melden.

Top 4: Aktuelle Infos Gemeindemission 2019 bzw. Stand der Planung

Die Planung für die Gemeindemission gehen gut voran. Das Programm steht zum größten Teil, es müssen lediglich noch einige Absprachen getroffen werden. Es ist reichhaltig und die Tage werden gut gefüllt sein. Des Weiteren ist bereits ein Gebet für die Mission und ein Lied vorbereitet. Die Gestaltung des Logos nach unseren Ideen übernimmt eine externe Firma. Es wird bis zum Ende der Sommerferien fertig sein, sodass im Gemeinde Aktuell zum Kirchweihfest einiges über die Gemeindemission vorgestellt wird und ein Eindruck gegeben werden kann, wie diese Tage gestaltet werden.

Außerdem findet am 26. und 27. Januar 2019 eine Vormission statt. Das bedeutet, dass die Patres uns in den Gemeinden besuchen, um die Gemeinde kennenzulernen und uns die Gelegenheit zu geben, die Patres und die Idee der Mission kennenzulernen.

TOP 5: Infos Weihnachtsmarkt

Nachdem die Gruppen bezüglich eines Weihnachtsmarktstandes am Weihnachtsmarkt in Vellmar angefragt wurden, es aber wenig bis keine positive Rückmeldung gab, wurde entschieden, unsere Präsenz auf dem Weihnachtsmarkt für dieses Jahr zu pausieren.

TOP 6: Ideen Kulturkirche für 2018/ 2019

Im Bereich der Kulturkirche gab es in der letzten Zeit eher weniger Angebote und für die Zukunft ist bisher auch noch nicht viel geplant. Daher sammeln wir Vorschläge für Konzerte, Vorträge oder sonstige Ideen im Bereich der Kulturkirche.

Bisher ist wieder Literatur auf dem Kirchplatz (am 11. August, 19:30 Uhr) geplant. Eventuell könnte es wieder ein Weihnachtskonzert der medlz geben. Und auch CHA-LI-RO arbeiten an einem neuen Programm, welches sie dann wieder bei uns präsentieren würden.

Weitere Ideen dürfen gerne bei M. Neugebauer eingereicht werden.

TOP 8: Aktuelles allgemein

> Der PGR begrüßt Dr. Ralph Schnitker in unserer Gemeinde. Dr. Schnitker arbeitet seit Mitte Mai als Verwaltungsleiter in unserer Gemeinde und in den anderen Gemeinden des Pastoralverbunds. Er entlastet durch seine Tätigkeit die Pfarrer in der Verwaltungsarbeit.

> Seit kurzem gibt es wieder einen GEMA-Generalvertrag im Bistum.

> In der letzten Sitzung wurde die Farbgestaltung der Gottesdienstordnung im Gemeinde Aktuell angesprochen. Hierauf sind einige Ideen im Pfarrbüro eingegangen. Diese wurden vom PGR zur Kenntnis genommen. Momentan macht es allerdings wenig Sinn dieses Konzept zu überarbeiten, da mit der neuen Lösung (TOP 1) eine neue Gottesdienstordnung gestaltet werden soll.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

nächste Sitzung des PGR: 21.08. 19:00 Uhr (Impuls: Katharina Lücke)

Protokoll: M. Jestädt